

Spenden, Geben und Helfen basiert auf Vertrauen. Vertrauen basiert auf Transparenz. Hinweise zum Datenschutz in der DAHW

Um unsere weltweite Arbeit im Kampf gegen Krankheiten der Armut durchführen zu können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Transparenz und Vertrauen sind die Grundpfeiler unserer Beziehung zu Ihnen als Spender und Unterstützer. Wir betrachten es daher als selbstverständlich, Sie nicht nur über unsere Arbeit und unseren Satzungsauftrag, sondern auch über den Umgang mit Ihren Daten ausführlich zu informieren.

Das Thema Datenschutz liegt uns sehr am Herzen. Wir erheben von Ihnen Daten für die Spendengewinnung und -verwaltung. Daten, die uns den Weg zur Hilfe für die Ärmsten dieser Welt ebnen. Daten, die wir sehr zu schätzen wissen und bestmöglich schützen möchten.

Uns ist besonders wichtig, dass Sie wissen, wann wir welche Informationen speichern und wie wir diese verwenden. Um unseren Auftrag erfüllen zu können, verarbeiten wir Ihre Daten ausschließlich auf der Grundlage von Art. 6 (1) f) der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) teilweise auch mit Unterstützung von Dienstleistern. Alle Details dazu finden Sie im untenstehenden Text.

Bitte zögern Sie nicht, uns im Falle von Fragen zu kontaktieren. Falls Sie zukünftig nicht weiter über die Arbeit der DAHW informiert werden möchten, können Sie der Nutzung Ihrer Adresse gemäß Art. 21 Abs. 2 (DS-GVO) jederzeit schriftlich oder per E-Mail (info@dahw.de) widersprechen. Ihre personenbezogenen Daten werden dann von uns nicht mehr verarbeitet.

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen!

Datenschutzhinweis entsprechend der EU- Datenschutzgrundverordnung (Art. 13 (1) und (2) und Art. 14 (1) und (2) DS-GVO)

Wer ist verantwortlich für die Erfassung Ihrer Daten?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Kontakt- Korrespondenz- und Kontodaten ist die

DAHW *Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.*
Raiffeisenstraße 3
97080 Würzburg
E-Mail: info@dahw.de
Telefon: 0931 7948-0

Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten:

Datenschutz Süd GmbH
Wörthstraße 15
97082 Würzburg
E-Mail: office@datenschutz-sued.de
Telefon: 0931 304 976 0

Wie und zu welchem Zweck erfassen wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden im Rahmen unserer satzungsgemäßen Zwecke (auf Basis des Art. 6 (1) f) und Art. 9 (2) d) DS-GVO) für die Information und Aufklärung über vernachlässigte Krankheiten, insbesondere Lepra und Tuberkulose, für die Öffentlichkeitsarbeit, zur Abwicklung von Zuwendungen (auf Basis Art. 6 (1) b) und c) DS-GVO) und für Einwerbung der erforderlichen Mittel, u.a. durch Spenden, Ehrenamtliche Mitglieder, Freundeskreise und Förderer, Sammlungen aller Art (auf Basis Art. 6 (1) f) und ErWG (47) DS-GVO) verarbeitet. Das berechtigte Interesse ergibt sich hierbei aus der Förderung des eigenen Vereinszwecks, der Bitte um Unterstützung für Lepra- und Tuberkulosehilfe.



Deutsche Lepra- und
Tuberkulosehilfe e.V.

Pressestelle

Raiffeisenstraße 3
97080 Würzburg

Telefon 09 31 79 48-132
Telefax 09 31 79 48-160
E-Mail presse@dahw.de
Internet www.dahw.de/presse

Spendenkonto Sparkasse
Mainfranken Würzburg
IBAN
DE35 7905 0000 0000 0096 96
(BIC BYLADEM1SWU)

Vereinsregister-Nr. 19
Amtsgericht Würzburg

USt.-IdNr. DE273371392
Gerichtsstand: Würzburg

**Ehrenamtlicher Vorstand /
Hon. Management Board**
Gudrun Freifrau von
Wiedersperg, Präsidentin
Patrick Miesen, Vizepräsident
Peter Hofmann, Finanzvorstand
Jochen Schroeren,
stellv. Finanzvorstand
Prof. Dr. August Stich,
medizinischer Berater

**Ehrenamtlicher Aufsichtsrat /
Hon. Supervisory Board**
Jürgen Jakobs, Vorsitzender

**Geschäftsführer /
Chief Executive Officer**
Burkard Kömm

Member of ILEP
(International Federation
of Anti-Leprosy Associations)



DAHW *Deutsche Lepra-
und Tuberkulosehilfe e.V.*

GLRA *German Leprosy
and TB Relief Association*

www.dahw.de



Geben wir Ihre Daten weiter?

Wir geben Ihre Daten nur an uns unterstützende Kuvertier- und Versanddienstleister für die vertraglich geregelte Verarbeitung für Zwecke der DAHW weiter. Wir schließen aus, dass wir Ihre personenbezogenen Daten an Dritte übermitteln.

Herkunft Ihrer Daten

Nicht unmittelbar bei Ihnen erhobene Daten stammen aus verschiedenen öffentlich zugänglichen Adressverzeichnissen: Telefonbücher, kommunale Adressbücher, Klicktel, telefonbuch.de

Wann werden Ihre Daten gelöscht?

Ihre Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht, soweit nicht die weitere Verarbeitung für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder eine Kontaktaufnahme für satzungsgemäße Aufgaben erforderlich ist. Letzteres prüfen wir jeweils am Ende des dritten Kalenderjahres, beginnend mit dem Kalenderjahr, das der erstmaligen Speicherung folgt. Für Daten, die vor dem Inkrafttreten der DS-GVO gespeichert wurden, erfolgt diese Überprüfung erstmalig zum Ende des Jahres 2018.

Welche Rechte haben Sie bezüglich Ihrer Daten?

Sie erhalten von uns Auskunft über die gespeicherten Daten und haben das Recht auf die Berichtigung unrichtiger Daten, auf Einschränkung der Verarbeitung sowie das Recht auf Löschung, soweit dem keine Aufbewahrungspflicht entgegensteht. Im Hinblick auf die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns, etwa in einer Eingabemaske oder einem Kontaktformular, aufgrund einer Einwilligung bereitgestellt haben, steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu.

Erfordernis der Bereitstellung

Die Bereitstellung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist zum einen für die Verbuchung einer Spende auf Ihren Namen und die Ausstellung einer Zuwendungsbestätigung erforderlich. Ohne die Bereitstellung der Daten ist die Verbuchung einer Spende nicht möglich. Sie sind zu einer Bereitstellung der Daten natürlich nicht verpflichtet.

Erfolgt eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Es findet mit Ihren Daten keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DS-GVO statt.

Können Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen bzw. der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen?

Soweit die Verarbeitung Ihrer Daten auf Basis des Art. 6 (1) f) DS-GVO erfolgt, können Sie der Nutzung Ihrer Daten gemäß Art. 21 Abs. 2 (DS-GVO) jederzeit schriftlich oder per E-Mail (info@dahw.de) widersprechen. Ihre personenbezogenen Daten werden dann von uns nicht mehr verarbeitet.

Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist das

Bayrische Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 27
91522 Ansbach
Telefon: +49 (0) 981 53 1300
Telefax: +49 (0) 981 53 98 1300
E-Mail: poststelle@lda-bayern.de